

Goldene Verdienstmedaille für Petrijünger

Verband würdigt 50-jähriges Bestehen des Fischereivereins Colnrade / Aktuell 228 Mitglieder

COLNRADE (H) • Eine besondere Ehrung zog am Sonnabendnachmittag in der Jahreshauptversammlung der Colnrader Petrijünger im Dorfgemeinschaftshaus den endgültigen Schlussstrich unter das Jubiläumsjahr 2006: Bernhard Landwehr, Präsidiumsmitglied im Landesfischereiverband Weser-Ems, verlieh dem Fischereiverein anlässlich seines 50-jährigen Bestehens die goldene Verdienstmedaille des Verbandes Deutscher Sportfischer (VDSF). Der erste Vorsitzende Dieter Klirsch nahm sie stolz entgegen.

Nach sechs Jahren Amtszeit als zweite Vorsitzende, kandidierte Petra Albers nicht wieder. Aus beruflichen Gründen schied sie aus dem Vorstand aus. Zu ihrem letzten Amtshandlungszahlte

die Vorstellung der Vereinschronik. Mit einem donnernden „Petri Heil“ verabschiedeten die Mitglieder Petra Albers. Sie bekam eine auf Holz gearbeitete Erinnerungsplakette überreicht. Zu ihrem Nachfolger wählte die Versammlung einstimmig Gerd Meyer. Ebenso einstimmig erfuhren der erste Vorsitzende Dieter Klirsch, Schriftführer Gerold Lindemann und Jugendwart Dieter Albers Bestätigung in ihren Ämtern.

In finanzieller Hinsicht

steht der Fischereiverein Colnrade gut da. Den Haushaltsvoranschlag 2007, der einen Betrag von 500 Euro für den Bau einer Schutzhütte am Teich Lehnhof vorsieht, billigte die Versammlung einstimmig. Die Mitgliederzahl liegt aktuell bei 228. Darunter sind 26 Jugendliche. Je eine Urkunde für 40 Jahre treue Mitgliedschaft erhielten Heino Aschenmoor und Heinz Stührmann. Seit 35 Jahren gehören Reiner Möller, Dieter Müller, Joachim Scholz, Hans-Jürgen

Sorichter und Franz Josef Glandorf sowie Werner Tegen, der einige Jahre als zweiter Vorsitzender fungierte, dem Fischereiverein an. Letzterer plauderte zur allgemeinen Erheiterung ein wenig aus dem „Petrijünger-Nähkästchen“. Seit 25 Jahren halten Frank Höfemann, Wilfried Kröger und Friedrich Franz dem Verein die Treue. Einige Auszeichnungen erfolgten in Abwesenheit der zu Ehrenden. Der in der Versammlung proklamierte Fischerkönig 2006 heißt Wil-

fried Kröger und - bei der Jugend - Freerk Bethke. Den Vereinsmeistertitel bei den Erwachsenen sicherte sich Gerd Meyer. Mario Lachmann wiederholte seinen Vorjahreserfolg als Jahresbester bei den Jugendlichen.

Einen randvollen Terminkalender bekamen die Mitglieder vorgelegt. Der erste Arbeitsdienst ist auf den 24. Februar gelegt worden. Das „Anangeln“ folgt am 28. April. Das Einweihungsangeln am Teich Lehnhof steht am 23. Juni auf dem Programm. Weitere Termine:

7. Juli - Hochseeangeln; 28. Juli - Kameradschaftsangeln mit Goldenstedt und Twistingen; 1. Dezember - Winterfest. Präsent sein wird der Fischereiverein natürlich auch wieder auf dem Colnrader Hökermarkt (3. Oktober).



Gehört worden sind in der Jahreshauptversammlung langjährige Mitglieder des Fischereivereins Colnrade, Fischerkönige und Vereinsmeister. Von links: Dieter Klirsch (erster Vorsitzender), Gerd Meyer, Frank Höfemann, Freerk Bethke, Heino Aschenmoor, Wilfried Kröger, Joachim Scholz, Heinz Stührmann, Reiner Möller, Dieter Müller und Werner Tegen. Foto: Kellmann